

Open-Access-Policy der Zürcher Hochschule der Künste

1. Einleitung

Die ZHdK fördert den ungehinderten Zugang zu wissenschaftlichen und künstlerischen Informationen und Forschungsergebnissen. Sie unterstützt Open Access und die Forderungen der Berliner Erklärung 2003¹. Die ZHdK orientiert sich zudem an der Nationalen Open-Access-Strategie² von swissuniversities vom 31.01.2017 und an den Open-Access-Reglementen und -richtlinien des SNF³ und der EU⁴. Die Lehr- und Forschungsfreiheit sowie die Persönlichkeitsrechte sind zu beachten.

2. Green Open Access

Hochschulangehörige der ZHdK sind verpflichtet, eine vollständige Fassung aller veröffentlichten wissenschaftlichen und künstlerischen Arbeiten, inklusive Metadaten, in einem geeigneten institutionellen oder disziplinären Repositorium zu hinterlegen und frei zugänglich zu machen, sofern keine rechtlichen Hindernisse bestehen. Auf dem institutionellen Publikations-Repositorium der ZHdK werden Publikationen inklusive Metadaten hinterlegt und frei zugänglich gemacht. Eine Embargofrist kann den Zeitpunkt der Veröffentlichung verzögern, rechtliche Einschränkungen können eine Veröffentlichung verhindern.

Repositorien anderer Institutionen mit entsprechenden Standards können als Alternative zum Publikations-Repositorium der ZHdK für die Hinterlegung wissenschaftlicher und künstlerischer Arbeiten genutzt werden. Die Archivierung auf privaten Homepages, auf kommerziell betriebenen Plattformen oder akademischen Sozialnetzwerken wie ResearchGate oder Academia erfüllt diese Standards nicht. Diese Hinterlegungen werden nicht für das Open-Access-Monitoring berücksichtigt. Sie können jedoch zusätzlich genutzt werden.

3. Open-Access-Infrastruktur

Die ZHdK betreibt ein institutionelles Publikations-Repositorium, das gängigen Standards (Auffindbarkeit, ungehinderter Zugang, Langzeitarchivierung, Interoperabilität mit anderen Forschungssystemen) entspricht und im Directory of Open Access Repositories (OpenDOAR) verzeichnet ist.

4. Gold Open Access

Die ZHdK erwartet, dass Hochschulangehörige ihre wissenschaftlichen und künstlerischen Arbeiten direkt Open Access publizieren. Die ZHdK verfügt über ein vom Medien- und Informationszentrum (MIZ) verwaltetes Publikationsbudget Open Access zur Unterstützung der Publikationskosten von Gold-Open-Access-Büchern, -buchkapiteln oder -zeitschriftenartikeln, unabhängig von Verlag und Disziplin. Die Bezugsbedingungen sind in den Förderrichtlinien zum Publikationsbudget Open Access festgelegt.

5. Urheberrechte

Die ZHdK erwartet von den Hochschulangehörigen, dass sie sich in Publikationsverträgen mit Verlagen das digitale Zweitverwertungsrecht sichern (mindestens CC-BY-NC-ND⁵) und unterstützt sie dabei, die Hinterlegung in einem Repositorium rechtlich zu gewährleisten.

¹ <https://openaccess.mpg.de/Berliner-Erklaerung>

² <https://www.swissuniversities.ch/themen/digitalisierung/open-access/nationale-strategie-und-aktionsplan>

³ http://www.snf.ch/de/derSnf/forschungspolitische_positionen/open_access/Seiten/default.aspx#Reglemente%20und%20Guidelines

⁴ <http://ec.europa.eu/research/openscience/index.cfm?pg=openaccess>

⁵ Creative Commons Attribution-Noncommercial-No Derivatives = Namensnennung - Nicht-kommerziell - Keine Bearbeitung

6. Monitoring / Evaluation

Die ZHdK nutzt das institutionelle Publikations-Repository zusammen mit Finanzsystemen und der Forschungsdatenbank als Instrument für das Open-Access-Monitoring und setzt dieses nach nationalen Vorgaben um.

Die ZHdK stützt sich bei der Forschungsevaluation und Berichterstattung u. a. auf das Publikations-Repository.

7. Zuständigkeiten

Das Medien- und Informationszentrum (MIZ) ist erster Ansprechpartner für das Publikations-Repository, das Publikationsbudget Open Access und Informationen sowie Beratungen für die Publikation nach Open-Access-Kriterien. Das MIZ ist verantwortlich für die laufende Optimierung von Dienstleistungen, Infrastruktur und Workflows im Bereich Open Access.

Die Geschäftsstelle Forschung unterstützt die Planung von Open-Access-Publikationen von der Geschusstellung bis zum Abschluss eines Forschungsprojektes.

Das ITZ unterstützt die Prozesse und die technischen Schnittstellen zum Publikations-Repository.

Der Rechtsdienst unterstützt die ZHdK-Angehörigen beim Abschluss von Publikationsverträgen mit Verlagen und bietet rechtliche Beratung an.

Finanzen & Controlling unterstützen die Rechnungsabwicklung für Gold-Open-Access-Publikationsgebühren und das Open-Access-Monitoring an der ZHdK.

Genehmigt von der Hochschulleitung am 24.10.2018.

Gezeichnet, der Rektor.